

#SÜD-OST 28. August 2023

Gemeinsam Weichen stellen: EVG-Verkehrsausschuss Sachsen-Anhalt trifft Abgeordnete des Landes

Was ist uns wichtig, damit eine echte Verkehrswende im Land funktioniert? Darüber sprachen wir mit Abgeordneten der Parteien, die auf Landes- und Bundesebene für Sachsen-Anhalt im Landtag und Bundestag vertreten sind.



- Mehr finanzielle Mittel für den ÖPNV, um den gleichmäßigen Ausbau in Stadt und Land zu fördern - ohne die Kommunen zu überfordern
- keine weitere Zweckentfremdung der Regionalisierungsmittel
- Steigerung der sozialen Teilhabe von Menschen mit Behinderung. Allein in der Landeshauptstadt Magdeburg sind 400 der 472 Bushaltestellen nicht barrierefrei.

- Ausbau von Park & Ride Parkplätzen sowie sicheren Fahrradabstellboxen im Bereich der Bahnhöfe in Mittel- und Oberzentren des Landes Sachsen-Anhalt, um Pendler:innen die Möglichkeit zu geben, das Auto am Stadtrand stehenzulassen und mit dem ÖPNV in die Innenstadt zu fahren.
- Vergünstigtes Deutschlandticket (29 €) für Auszubildende im Land.
- Steigerung der Sicherheit in Bus und Bahn. Erhöhung der Sicherheitspersonale in den Zügen und auf den Bahnhöfen sowie die doppelte Besetzung auf bereits bestehenden Verkehren im Land.
- Förderung des Schienengüterverkehrs. Kein Rückbau von Gleisanlagen und Zugangsstellen. Ausbau der Netze für Züge mit 740 m und/oder länger. Zudem muss ein verbindlicher Standard in der Flächen- und Verkehrsplanung gewährleisten, Gleisanschlüsse für Gewerbegebiete und Güterverkehrszentren zur Verfügung zu stellen.
- Fachkräfteoffensive - wie können wir unser Land Sachsen-Anhalt dazu befähigen, dass junge, motivierte Fachkräfte, Studierende und Auszubildende im Land verbleiben und Teil der Wirtschaftsstruktur im Land werden.

Für uns ein gelungener Austausch auf Augenhöhe, dem weitere Gespräche mit den Einzelparteien folgen werden.



[Alle Bilder anzeigen »](#)